Die Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung

Die Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung - Schwerpunkt Wirtschaft - ist eine berufsbezogene weiterführende Schulform. Sie ermöglicht eine fachliche Schwerpunktbildung im wirtschaftlichen Bereich, die die Schülerinnen und Schüler befähigt, ihren Bildungsweg an einer Fachhochschule fortzusetzen.Je nach Eingangsvoraussetzung gibt es zwei unterschiedliche Bildungsgänge: man unterscheidet zwischen Schülerinnen und Schülern ohne Berufsausbildung und Schülerinnen und Schülern mit erfolgreich abgeschlossener Berufsausbildung. Fachoberschule Wirtschaft - Klasse 11

Aufnahmebedingungen:
- Sekundarabschluss I – Realschulabschluss - und Nachweis eines Praktikumplatzes

Möglicher Abschluss:
- Versetzung in die Klasse 12 der Fachoberschule Wirtschaft,
- nach der Klasse 12: Fachhochschulreife Fachoberschule Wirtschaft - Klasse 12 -

Aufnahmebedingungen:
- Sekundarabschluss - Realschulabschluss - und Kaufmannsgehilfenbrief oder
- anderer einschlägiger Berufsabschluss und Berufsschulabschlusszeugnis oder
- erfolgreicher Besuch der Klasse 11 der Fachoberschule Wirtschaft

Möglicher Abschluss:
- Fachhochschulreife,
- Berechtigung zum Besuch des Beruflichen Gymnasiums in Klasse 11,
- Berechtigung zum Besuch des Beruflichen Gymnasiums in der Kursstufe, wenn im 7. bis 10. Schuljahrgang am Unterricht in einer zweiten Fremdsprache teilgenommen wurde.